VOLKISCHER BEOBACHTER

Verlag: Fre. Eher Nachf., G. m. b. H., München 22, Thierschstraffe 11-17. Sammelruf 2 21 31, nach 17 Uhr 2 21 34, Drahtsnachrift: Eherverlag — Postscheck: München 113 46, Prag 773 03, Prefiburg 58 60, Bern III 72 08, Budapest 135 32, Belgrad 682 37, Bukarest 249 68, Brüssel 350 797, den Hang 211 846, Brüssel 350 797, den H Bayerische Hypotheken- und Wechselbank, München, Filiale Kaufingerstraße, Bayerische Gemeindebank, Girczentrale Munchen, Brienner Straße 49, Bank der Deutschen Arbeit AG., Munchen, Deutsche Bank, Filiale München, Depositenkasse Maximilianstraße, Reichsbankgirokonto, Kreditanstalt der Deutschen, Frag, Kommerzialbank Krakau, Slovenska Banka, Bratislava

Kampfblatt der nationalsozialistischen Bewegung Großdeutschlands

Sehriftlig: München 13, Schellingstr. 39, Sammelruf 2 08 01 - Briefanschrift: München 2 BS. Schließfach 294 - Drahtanschrift: Beobachter München - Berliner Schriftleitung: Berlin SW 68, Zimmerstraße 88, Ruf 11 00 22 - Wiener Schriftleitung: Wien VII, Seidengasse 3-11, Ruf B-3 95 40 - Erscheinungsweise wöchentlich 7 mal - Bezugspreis in München durch Träger RM. 2.90 einschl. Zusteligeld, in Orten mit Agenturen RM. 3.— einschl. Zusteligeld, durch die Post RM. 2.90 einschl. 83 PL Postgebühr, aussehl. 42 Pf. Zustellgebühr - Anzeigen: München 22, Thierschatz. 11-17, Ruf 2 21 31, Anzeigenschluß 16 Uhr. 1 Tag vor Erscheinen - Gewünschte Einzelnummern sind nur gegen vorher. Einzendung v. 30 Pl. lieferbar

Bürgerliche Hemmungen?

Die verbissene Erbitterung des Kampies an der Ostfront, der im Ringen um Stalingrad jelzt seinen geschichtlich symbolischen Ausdruck und in seiner Härte zugleich auch einen unvorstellbaren Höhepunkt gefunden hat, ist einmalig, wie der Zusammenprall zweier totaler Revolutionen, des Nationalsozialismus und des Bolschewismus überhaupt. Was die Sowjets uns durch ihre brutale Despotie und ihren Primitivitätskult voraushaben, ist die totale Mobilisation Ihrer Massen für den Krieg. Sie wurde von diesem Sklavensystem schon seit zwei Jahrzehnten vorbereitet und durchgeführt und Im Johre 1940 mit der Militarisierung der gesamten Wirtschaft vollendet. Der Nihilismus der Sowjetjuden ermöglichte dabei die radikalsten Methoden, Kulturelle, traditionsgebundene oder menschliche Rücksichten gab es für den Bolschewismus nie und bürgerliche Hemmungen schon gar nicht. Er kannte nur ein Ziel: Weltrevolution, und das hieß zuerst einmal Vernichtungskrieg gegen die starken und freien Völker, alles, was in seinem Bereiche bürgerlich war, hat er mit Stumpt und Stiel schon längst ausgerottet, und er würde als Triumphator in Europa mit sadistischer Lust bei uns ebenso verlahren. Das mögen sich die stels vor Augen halten, die heufe noch immer glauben, in diesem Kriege mehr oder weniger unbeteiligte Zuschauer spielen zu können. Die nationalsozialistische Revolution hat als schöpferische Revolution nicht das Ziel, die bürgerliche Welt zu ermorden, sondern sie zu wandeln und zu überwinden. Sie hat die Starken aufgerulen, um die Schwachen mitzureißen und zu erziehen. Sie muß sich deshalb heute noch mit jenen bürgerlichen Hemmungen Im eigenen Volk und in Europa beschältigen, die ihre Toleranz und ihren Edelmut his heute nicht verstanden und deshalb auch nicht verdient haben. Jetzt gilt es auch bei uns, die totale Mobilisation vollends durchzuführen. Dabei können uns keinerlei Rücksichten auf bürgerliche Hemmungen mehr beeinträchtigen, Irgendweiche Ichsüchte, falscher Ehrgeiz, Vornehmheit, Bequemlichkeit und andere bürgecliche Götzen agben bel una jetzt keinen Platz mehr. Mit

500 000 Tonnen Altstoffe von deutschen Schulen gesammelt

unserer Fahne ist der Sieg.

Berlin, 25. Januar

Die deutsche Schule und ihre Erzieherschaft haben sich neben zahlreichen anderen kriegsdeutschen Rustungswirtschaft nicht weniger als sammenschließen konnten, um sich der Inbegriff seiner jahrzehntelangen mustergülti-500 000 Tonnen Alt- und Abfallstoffe zusätzlich | Ubermacht von neuem entgegenzustellen. zugeführt werden. Die deutsche Schuljugend und ihre Erzieherschaft haben damit erneut wehrschlachten an der gesamten Ostfront zu werten als ein Zeichen militärisch nüchterunter Beweis gestellt, daß auch sie nach be- spricht aus den anderen Meldungen, die nen und entschlossenen Denkens der italienisten Kräften bemüht sind, ihren Beitrag zum vom Norden bei Leningrad bis zum Süden schen Führung, die damit ein Opfer gebracht Endsieg in diesem totalen Krieg beizusteuern. hinunter vorliegen.

Das aufopfernde Ringen in Stalingrad

6. Armee erkämpft unsterbliche Ehre

Jeden Meter Boden bezahlt der Feind mit höchstem Blutzoll

vb. Berlin, 25. Januar Der OKW.-Bericht sagt, daß in Stalingrad die 6. Armee in heldenhaftem und aufopferndem Kampf gegen eine erdrükkende Ubermacht unsterbliche Ehre an ihre Fahnen heftet, indem sich Verbände der rumänischen 20. Infanteriedivision und Ben Lücken in den feindlichen Angriffs-1. Kavalleriedivision mit ihren deutschen verbänden ausfüllen, da der Zusammen-Kameraden bis zum Letzten schlagen. Die bruch seiner Stoßdivisionen in dem harten Schlacht, in der unsere Soldaten zur Sicherung der deutschen Front und der Heimat ihr Leben hingeben, verträgt keine Unterstreichung durch nachempfundene Formeln. Allein der Ablauf der Tatsachen kann sie ergänzen. Die Entwicklung der letzten Tage und Stunden hat den Ring um Sta- mehrfach vergeblich angegriffenen Stütz- den Kampf gegen erneute Bereitstellungen lingrad wohl wieder enger gedrückt, aber punktes über 700 gefallene Sowjets geer konnte den Willen unserer Soldaten zählt. nicht beugen, vom Feind für jeden Meter Boden, den sie aufgeben müssen, höchsten dem vom Dauerregen tiefverschlammten ter nördlich brachen auf breiter Front vor-Blutzoll zu fordern.

Eine wesentliche Verschärfung der Lage es nur zu örtlichen Gefechten kam, bei hatte, wie schon der OKW.-Bericht vom denen deutsche und slowakische Infanterie Sonntag meldete, ein neuer, erbitterter und Panzerverbände die Angriffe des Feing Ansturm der Bolschewisten von Norden des in Riegelstellungen auffingen oder in Riegelstellungen auffine Riegelstellungen auffingen auffine Riegelstellungen auffingen auffine Riegelstellungen auffine Riegelstellungen auffingen auffine Riegelstellungen Riegelstellungen auffine Riegelstellungen Rieg und Westen mit sich gebracht, bei dem Gegenstößen zurückwarfen. der Feind mit starken Kräften die westliche Front weiter eindrücken konnte. Er bereitete seinen Angriff durch eine Feuer- Strategische Ziele allein maßgebend walze vor, die mit unvorstellbarer Wucht über das ganze Kampfgelande dahinging. Dann rollten Panzer um Panzer über die zerschlagenen Erdlöcher der Grenadiere, die, umwettert von den Granaten der Panzerkampfwagen, dennoch die Wellen der folgenden Infanterie blutig zusammenschlugen. Aber das Niederbrechen der feindlichen Schützen genügte nicht. Immer wieder quollen neue Bataillone und neue planmäßig geräumt worden. So sehr das ganze tung auf die tunesische Grenze zurückzuneh- auf einem Wege, der weitaus sicherer gestaltet bedingten Aufgaben auch in den Dienst der Panzer aus den Deckungen hervor und deutsche Volk die Empfindungen seines faschimen, war seit langem gefaßt. Er war bedingt werden konnte als die bisherige, um das Dreimen, war seit langem gefaßt. Er war bedingt werden konnte als die bisherige, um das Drei-Sammlung von Altmetallen und Altstoffen in überschwemmten das Kampffeld. Nur aus den Haushaltungen gestellt. Diese Aktion, die Instinkt und aus Erfahrung fanden die unter stärkster Förderung durch den NS.-Leh- todesmutig kämpfenden Grenadiere und rerbund erfolgte, hatte ein einzigartiges Ergeb- Pioniere immer noch einmal die schwachen schen Maßnahme im größeren Zusammenhang nis. Durch die Sammelarbeit der Schulen konn- Stellen im Gewühl der Panzer, durch die zu würdigen: ten im Verlaufe von knapp zwei Jahren der sie ausweichen und sich noch enger zu-

verschneiten Paßstraßen mühsam vorden deckungslosen Gebirgstälern lohnende Ziele boten. Diese Truppen sollten die gro-Blut gekostet hat. Fünshundert gefallene schwere Ausfälle werden aus dem Kuban-

Am 24. Januar versackten dagegen in Gelände größere Kampfhandlungen, so daß

Zur Räumung von Tripolis erfährt das DNB. nur vorteilhaft sein kann. von berufener militärischer Stelle:

Im Westkaukasus griffen am 24. | Von der Luftwaffe unterstützte Gegen- | liche Kolonnen an, die sich auf den hoch- Panzereinheiten an zwei Abschnitten zwi schen Manytsch und Don warfen wärtsquälten und den Bombenreihen in die Bolschewisten zurück und entrissen ihnen nach harten Kämpfen und unter Ver-Geländestücke.

eines in den letzten Tagen vom Feinde stützten Flakkampftrupps der Luftwaffe des Feindes. Sie rieben dabei ein feindteten in direktem Beschuß sieben Pakgegetragene feindliche Angriffe blutig zusammen, während am geräumten Brückenkopf Woronesch unsere Artillerie feindliche Kolonnen zerschlug, die in das

Januar unsere Tiefflieger zahlreiche feind- angriffe unserer motorisierten Truppen und schwere Feuer des Feindes, der mit wach- deutsche Volkswirtschaft birgt. sender Wut die Helden der 6. deutschen Armee und ihre rumänischen Kameraden zertrümmern will. Mit brennenden Augen in schmalen, harten Gesichtern starren sie in das tobende Ungewitter der berstenden nichtung von zwanzig Panzern wichtige Granaten und warten, bis sich die Panzer durch die Krater des aufgerissenen positionen weggeschmolzen. Während die Auch im Gebiet zwischen Donez Schlachtfeldes wühlen. Wenn sich die Um- Goldbestände und Dollarguthaben Englands Nähe dieses Berichtes zu der blutigen Ringen der letzten Tage den Feind viel und Don schwächte starkes Tauwetter risse der hin- und hertaumelnden Kolosse bei Ausbruch des Krieges 5 Milliarden die Kampftätigkeit ab. Lediglich am Süd- im Rauch der Explosionen und im hoch- Dollar betragen haben, sind die Gold-Bolschewisten und mehr in dem schmalen flügel dauerten die feindlichen Angriffe geschleuderten Erdreich abzuzeichnen be-Gefechtsstreifen eines einzigen deutschen an, doch setzten die Bolschewisten nur ginnen, reißen sie alles, was noch an Kraft Bataillons sind keine Seltenheit. Gleich schwächere Kräfte ein, die zum Stehen ge- in ihren Leibern steckt, zusammen, und bracht oder zurückgeschlagen wurden. Im werfen sich der feindlichen Übermacht entgebiet gemeldet. Dort wurden im Vorfeld mittleren Donabschnitt unter- gegen. Sie zerbrechen die Panzer, zerschlagen die Schützenwellen und immer wieder schaffen sie das Unmögliche. Ein Offizier und dreißig Mann, durch Hunderte liches Schützenbataillon auf und vernich- von Bolschewisten umringt, werden zur Ubergabe aufgefordert. Sie lehnen ab und schütze mitsamt ihren Bedienungen. Wei- brechen im Nahkampf zur nächsten Igelstellung durch, um von dort aus den Feind von neuem anzupacken. So wie diese der Geschichte deutschen Heldenmuts.

Alle Kräfte für den Krieg Die Leistungsreserven

der deutschen Kriegswirtschaft

"Eine Vollbeschäftigung in der kapitalistischen Wirtschaft (und der mit ihr wesensgleichen bolschewistischen) ist eben etwas anderes als eine vollbeschäftigte nationalsozialistische Wirtschaft." Dieser Satz aus der Rede des Reichswirtschaftsministers, über die wir an anderer Stelle berichten, scheint uns den Mittelpunkt zu bilden. Denn er kennzeichnet einerseits die Schwierigkeiten, deren Vorhandensein Reichsminister Funk in der englischen und USA.-Wirtschaft aufzeigt, und ande-Uber Stalingrad lag wieder das rerseits die großen Möglichkeiten, die die

> Das Zeitalter des englischen Manchestertums und der britischen Herrschaftsstellung auf den Weltmärkten ist zu Ende, denn nach den Angaben des Reichsministers sind die englischen weltwirtschaftlichen Macht-

> > "Das Gebet wird in Erfüllung gehen: "Herrgott, gib uns die Kraft, daß wir uns die Freiheit erhalten, unserem Volk, unseren Kindern und unseren Kindeskindern!"

> > > Der Führer am 30. Januar 1942.

Grenadiere ringen alle unsere Soldaten um bestände Englands im Jahre 1942 auf schätjedes Stück des blutgetränkten Bodens, um zungsweise 50 Millionen Dollar zusammenjede Hausruine und jedes Panzerwrack. Sie geschrumpft. Die gesamten englischen 5 Milliarden auf 2,6 Milliarden zusammengefallen. Und wenn England seine Gläubigerstellung gegenüber Indien und Kanada verloren hat, und anstatt dessen Kanada bereits Gläubiger Englands geworden ist, so liegt hierin mehr als eine Umkehr auf finanzkapitalistischem Gebiete, weil damit auch die Machtstellung Englands unterhöhlt worden ist.

Anstrengungen, ihre Produktion zu rationalisieren, haben die USA. und England wohl gemacht. Aber die Rationalisierung konnte doch nur die Fortsetzung jener Rationalisierung sein, wie sie dort vor dem Die einstweilige Aufgabe von Tripolis und im Kraftfeld der freien Konkurrenz und gerade jetzt in den ungeheuren Schwierigkeiten der amerikanischen Kriegsproduk-

Gegenüber dem Niedergang der engli-Anstieg der deutschen Produktion und die die nicht allein auf den Krieg beschränkt Feindseite, deren Problematik sich jetzt "in Die zukünstige militärische Entwicklung im den ungeheuren Schwierigkeiten der amerikanischen Kriegsproduktion" offenbart, steht die staatlich gelenkte deutsche Kriegswirtschaft, die "den gestaltenden Kräften der Rationalisierung einen vollständig anders gearteten Ausgangspunkt"

Während des Krieges ist die deutsche Volkswirtschaft entscheidend umgestaltet worden. Dahinter steht eine gewaltige Führerleistung, wie sie aufgebracht wurde von dem Verantwortlichen für den Vierjahresplan, Reichsmarschall Göring, dem Reichswirtschaftsminister Funk, und dem Reichsminister für Bewaffnung und Munition Speer. Nur im nationalsozialistischen einer langen Erziehung jene Wirtschaftsgesinnung vorzufinden, die die Grundlage Nach einer Meldung der Londoner "Times" der Autorität und Verantwortung darstellt. zutage. Den ersten Rang nimmt die natio-

Tripolis — ein entscheidender Entschluß Italiens

stischen Verbündeten über die einstweilige Preisgabe dieses mit soviel Hingabe, Fleiß und Französisch-Nordafrika, der Italien und das Opfern erschlossenen Gebietes teilt, so weiß es aber auch die Bedeutung dieser militäri-

Tripolis ist für das faschistische Italien der gen Kolonisationsarbeit in Nordafrika. Um so Der unverminderte Fortgang harter Ab- höher ist sein Entschluß, Tripolis zu räumen, I hat, das politisch und psychologisch sicher

Der Plan, die Stadt Tripolis aufzugeben und

Tripolis ist von den Streitkräften der Achse die italienisch-deutschen Streitkräfte in Richdurch den britisch-amerikanischen Überfall auf und Vierfache längere Route in die Häfen von Kriege schon betrieben wurde, und damit verbündete Deutschland in die Zwangslage versetzt, unverzüglich eine Verteidigungsposition mit allen verfügbaren und konzentrischen Kräften in Tunesien aufzubauen. Tunis und Bizerta in den Händen der Anglo-Amerikaner hätte die italienisch-deutsche Panzerarmee in Nordafrika einer tödlichen Bedrohung ausgesetzt. Die Durchfahrt durch die Enge von Sizilien ware damit für die britische Flotte geöffnet und die Versorgung der Achsenstreitkräfte über See unmöglich gemacht worden. Die blitzartige und für die Anglo-Amerikaner telmeer in zwei Teile. Sie verhindern die un- Entwicklung jener Produktionsmethoden, überraschende Inbesitznahme Tunis' hat diese Plane zum Scheitern gebracht. Sein Versuch, mee und sichern damit Süditalien und die gevon Algier aus mit Panzervorhuten Flugplatz upd Stadt Tunis im Handstreich zu nehmen, milliang unter schweren Verlusten.

Es ist selbstverständlich, daß mit den zu- einen oder anderen Richtung ermöglicht. nächst rasch nach Tunis geworfenen, mit zum durch die Enge von Sizilien nach Tunesien dient hat.

micht leicht, militärisch aber für die Zukunft jüberführt und auf dem gleichen Wege dauernd versorgt werden. Die Durchführung dieser Maßnahmen und die Sicherung der Operationen erforderten den ganzen Einsatz der italienischen Kriegs- und Handelsflotte, nunmehr allerdings Tripolitanien und der Cyrenaika,

die Zurücknahme der noch in Libyen bzw. in unter dem beherrschenden Gesichtspunkt der Cyrenaika stehenden deutsch-italienischen der Rentabilität vollzog", und, wie der Panzerarmee auf die tunesische Grenze waren Reichsminister sagt: "Die ganze Problemadamit notwendig, weil auf dem Landwege von tik dieser Rationalisierung zeigt sich ja Tunis aus in Anbetracht der weiten Entfernung ihre Versorgung auf die Dauer kaum möglich gewesen ware,

So sichern die nunmehrigen Positionen der Achse in Tunesien am besten die Erfüllung der militärischen Aufgaben unserer Südfront. Sie schen Wirtschaftsmacht steht der gewaltige trennen durch die Enge Tunis-Sizilien das Mitmittelbare Seeverbindung zur britischen 8. Arsamte europäische Südflanke. Für die Streit- sind, sondern auch nach dem Kriege ihre kräfte der Achse in Nordafrika aber ist jetzt Fruchtbarkeit in der Volkswirtschaft des eine Ausgangslage geschaffen, die jederzeit die deutschen Sozialismus beweisen werden. Wiederaufnahme einer Offensive nach der Gegenüber der Rationalisierung auf der

Teil durch die Luftwaffe abgesetzten, aber dem- Mittelmeerraum wird zeigen, wie sehr Italiens gemäß schwachen Kräften die Achse dieses von weitblickenden strategischen Gesichtspunk-Gebiet auf die Dauer nicht behaupten konnte. ten diktierter Entschluß seinen eigenen Inter-Es muste daher eine neue Armee gebildet, essen und der gemeinsamen Kriegführung ge-

England läuft den USA. nach

Dritter Besuch Churchills bei Roosevelt

U-Boot-Gefahr und Wirrwarr in Französisch-Nordafrika

Zuverlässigen Nachrichten aus Lissabon zufolge hat Churchill vor einigen Tagen eine neue Fahrt nach Washington angetreten, die dritte seit dem Eintritt der USA, in den Krieg, Als Gegenstände seines Treffens mit Roosevelt werden die gemeinsome Kriegführung und einige Nachkriegsprobleme engegeben. An erster Stelle soil eine Vereinbarung über den Zustand in Französisch-Nordefrika stehen. Churchill will die Schaffung eines gemeinsamen Oberbefehls an dieser Front zur Debatte stellen, ebenso einen Ausgieich zwischen de Gaulle und Gi-

treten sein sollen. Zur Lage in Nordafrika bemerkt die englische Presse, die Verhaltnisse gestalteten sich im Rücken der 1. britischen Armee, die in funis kampft, "täglich verworrener. Der "Observer" zeigt sich darüber beunrubigt, daß Jose wirklichen Kampie bald zum überwiegenden Teil eine britische Angelegenheit sein wurden und das Land sei beunruhigt über das Ziel Moskaus war, ist und bleibt. Das ist tinent Deutschland nicht schlagen können. Preis in Blut bezahlen werden. Das gerade der Huston ausgehen, man könne die Sowjets ten sehen Jeder Versuch, in Europa zu landen, leihe für sein Land auszuhandeln. Es ist dies auf diesen Punkt eingegangen wird, ist begreif- als "Ordnungsmacht" in Europa einselzen und sei aber bis jetzt gescheitert, und die Tätigkeit der urugusylsche Außenminister Guani. Be-Deh, de England bisher gewohol war, seiner- sich noch selbst neben den Bolschewisten der U-Boote werde auch in Zukunft solche Verseits Verbündele vorzuschlicken, und sein Blut auf dem Kontinent behaupten. Die Reserven den USA, hatten beträchtliche politische Angeleitern bringen. Die Reserven den USA des Interesse zu speren im übrigen ist es schwerlich ein Hich niemand England ein sulches Seiltanzer- Deutschlands, Italiens und Japans seien noch nungsverschiedenheiten in Uruguay zur Folge. in England ist auch in den USA, des Interesse Zufeil des in Alexander und Japans seien noch nungsverschiedenheiten in Uruguay zur Folge. Zufell, daß in dieser Lage in den USA, einige kunststück zutraut, möchte sich Churchill in längst nicht in den Kampf eingesetzt. Man solle Senatoren vorgeschlagen haben, Amerika solle Washington eine nachdrückliche Unterstützung stets den Gesamtblick für die Ereignisse haben Varbundeten beschränken und ihnen den Waf- zung eines Viererrates Moskaus Aktionen an eindrucken lassen.

kannte Leitartikler Raymond Clepper dazu, es des Kampfes den Sowjets zuschieben. sei anzunehmen, daß sich der Kongreß bald mit diesem Vorschlag befassen werde, der den Vorzug hat, außerordentlich praktisch zu sein, da die USA, jetzt bereits durch Masseneinberufungen Gefahr laufen, die Knappheit an Arbeitskräften zu verschärfen".

USA, die Sowjetunion, China und England ver- sehen werden, daß sich Stalin zu den Nach- lands Verlegenheiten geben den Grundton an. kriegsproblemen, die im Lager seiner Bundesgenossen unabhängig erörtert werden, nicht schreibt dazu, nicht umsonst verlangten die So-Außert. Er hat lediglich befriedigt zur Kenntnis wiets die Eroffnung der zweiten Front. "Sie genommen, daß England bereit ist, Europa wei- | wissen gut, daß England Sieger in Europa nur terhin den Sowjets auszultefern und er sieht dann gewesen ware, wenn die Briten an ihrer darin eine willkommene Unterstützung der Seite im Herzen Europas einen Großstaat gebolschewistischen Weltrevolution, deren Ent- habt hätten. Nuch besser aber wissen auch die lesseling and Ausbreitung mit Wallengewalt Sowjets, daß sie allein in Europa auf dem Kon-

| fenkampf im wesentlichen überlassen. In | das gemeinsame Handeln der Briten und Yan-New York World Telegram" schreibt der be- kees binden, also auch weiterhin die Hauptlast

Diese Bemühungen bestätigten nur erneut, wie fieberhaft sich England, das in der feindlichen Front pur noch an dritter Stelle mitläuft, bemüht, aus seinen Bundesgenossen das Letzte herauszuholen und eine Führerstellung vorzutäuschen, die in keiner Weise gegeben Außer diesen Fragen, die das Verhältnis der bei- ist. Der englische Ministerpräsident sieht sich den Seemächte angehen - es gehören dazu auch genötigt, immer wieder nach Washington und die Schiffsraumnot und der Kampf gegen die Moskau zu fahren, während Roosevelt und Sta-U-Boot-Gefahr -, wird bei den Besprechungen | lin die Briten ruhig an sich herankommen las-Churchills mit Roosevelt die Stellungnahme sen. Schon dieses außere Bild ist bezeichnend. Obersten Rat gesprochen, der schon seit lan- der Sowjetunion eine Rolle spielen. Es Es umschreibt den Wirklichen Hintergrund, auf blikanischen Parteiführer im Kongreß den Begem vorgeschlagen wurde und in dem die kann in London und Washington nicht über- dem sich diese Besprechungen vollziehen: Eng-

Die führende bulgarische Zeitung "Sora"

Geschäfte mit dem Pacht- und Leihgesetz

Von unserem Berichterstatter

In der letzten Pressekonferenz im Weißen Haus war das Pacht- und Leihgesetz Gegenstand einer Anfrage an Staatssekretär Hull, Es habe sich nämlich herausgestellt, daß die repuschluß gefaßt hätten, das Pacht- und Leingesetz nicht anzugreifen. Die Anfrage an Hull lautete dahin, ob man diesen Beschluß als ein Zeichen des Patriotismus der Oppositionsparfei anschen konnte. Hull wullte darauf kaum etwas zu erwidern. In Wahrheit ist es natürlich so, daß mittlerweile alle begriffen haben, welche Profite die verschiedenen Pacht- und Leihverträge für die USA, abwerfen, und alle einig sind, wenn es um das große Geschält geht.

Bin sicherer politischer Höriger des Dollarsich in Zukunft auf die Versorgung seiner Washington eine und die Erzielung möglichst hoher DiviVarbündeten beschricken und die Erzielung möglichst hoher Divi-

Lissabon, 25. Januar | ausbaut, wie dies die USA. wünschen. Für Dinge, die also ausschließlich den USA, zugute kommen, soll Uruguay Kredite aufnehmen und diese wiederum mit Zins und Zinseszinsen zurückzahlen. Nach einer Erklärung des uruguayischen Staatspräsidenten Baldomir steht eine Staate war eine derart enge, sich ergan-Anleihe von 15 Millionen Pesos für die Landes- | zende Zusammenarbeit möglich. Hier gibt verteidigung, für den Bau neuer Lutthafen, es nicht jene Diskrepanzen, von denen aus strategischer Straßen und Kasernen zur De- den USA, berichtet wird. Und nur im natiobatte. Aus all dem ist ersichtlich, daß es sich | nalsozialistischen Reiche ist als Frucht hier nur um eigennützige Interessen der USA.

erklärte der Leiter der USA.-Aushebungskom- Aus der Rede des Wirtschaftsministers mission Paul Mc Hutt, daß die Verluste der tritt der Aufbau der Kräfte, die uns unsere USA.-Streitkräfte seit Pearl Harbour noch Kriegsproduktion ermöglicht haben, klar übertroffen würden von der Riesenzahl der im nach Washington gemacht, um eine neue An- getöteten oder schwer verletzten Arbeitskräfte. nalsozialistische Gesinnung ein. Aus ihr ist imperialismus hat sich abermals auf den Weg gleichen Zeitraum in den Rüstungsindustrien

der liberalistischen, kapitalistischen Wirtschaft niemals möglich sein wird. Als der Krieg ausbrach, befand sich die deutsche Wirtschaft schon im Stadium der Vollbeschäftigung. Alle Zweifel, ob unter diesen Umständen eine weitere Produktionssteigerung noch möglich sei, haben sich inzwischen als grundlos erwiesen. Weil die nationalsozialistische Wirtschaft und besonders die Kriegswirtschaft ihre Wurzel in der Gesinnung und damit im Volke hatte, kann sie immer neue dynamische Universität einen Vortrag des Reichswirt-Kräfte erschließen.

Von Anfang an waren die Forderungen der Kriegswirtschaftsverordnung auf den totalen Krieg abgestellt. Die totale Kriegs- Berliner Freunde der Deutschen Akademie wirtschaft hat drei Grundzüge: Erstens Entfaltung aller Leistungsmöglichkeiten, zwei- Kreis der Geladenen willkommen, unter denen tens die Forderung, daß sich jeder Volksgenosse Einschränkungen in der Lebensführung und Lebenshaltung auferlegen müsse, und drittens, "wenn der Soldat an lagen und Ziele der zu Beginn des Krieges erder Front kämpft, soll niemand am Krieg lassenen von vornherein auf den totalen Krieg gewinnen. Wenn der Soldat an der Front abgestellten Kriegswirtschaftsverordnung, die fällt, soll sich niemand in der Heimat seiner Pflicht entziehen".

sätzliche Leistungsreserven mobilisiert haupt. Es sei dabei auch trotz der jeweiligen worden. Aber wie der Minister sagte, ste- Leistungssteigerung auf Grund des Vierjahreshen uns auch heute noch bedeutende Kraftreserven zur Verfügung, die bisher nicht angesetzt worden sind. Der Reichsminister erwähnte dabei die noch uner- denen bislang noch kein Gebrauch gemacht schöpften Arbeitsreserven der besetzten Länder, und die in diesen Ländern noch vorhandenen Möglichkeiten für eine Steigerung der Leistung und der Produktion. Er spricht ferner von den vielen hundertnicht unbedingt kriegswichtig beschäftigt, eingesetzt werden können. Soweit sie nicht eingezogen werden, können sie in ei- dig vertieft worden. Die deutsche und die euronem mehrfachen Ablösungsprozeß kriegsdienstfähige Männer aus Verkehr, Wirtschaft, Verwaltung und dem Kulturleben ersetzen. Der Reichsminister fährt fort: "Ich erwähne schließlich die deutsche schen Kriegswirtschaftssystem im Gegensatz zu Frauenarbeit, die bisher im Gegensatz zum | der Rentabilisierungspolitik der kapitalistisch Beispiel zu England, bei uns noch weitgehend geschont werden konnte. Wir beschäftigen zur Zeit weniger deutsche weibliche Arbeitskräfte, als zu Beginn bilität im kapitalistischen Sinne überhaup Weltkriege die Zahl weiblicher Arbeitskräfte fast verdoppelt hatte."

lungen des OKW, sprechen von einer besonderen Härte der Kämpfe an der Ostfront. An der Front liegt die Entscheidung über die Existenz Europas. Bisher ist die Heimat der Front würdig gewesen. Sie behalt die große Ehre, die würdige Heimat dieser Frontkämpfer zu sein, wenn ihre Leistung sich mit der der Front hebt. Allerdings bedeutet die Ausschöpfung der zusätzlichen noch vorhandenen Leistungsreserven eine zusätzliche Anstrengung der Heimat. Aber die Art, wie das nationalsozialistische Deutschland seine Leistungskräfte zusammenfaßt, gibt uns, wie der Minister sagte, die absolut sichere Gewähr für den dauernden Vorsprung unserer kriegswirtschaftlichen Leistung vor unseren Gegnern, "da weder der entartete Kapitalismus der angelsächsischen Wirtschaft, noch der entartete Sozialismus der bolschewistischen die Kräfte und Energien auszulösen vermögen, die aus diesem Zu- shall, für diesen Posten vorgesehen ist. Um den sammenwirken von nationalsozialistischem | Engländern den Verzicht auf die führende Rolle Führungsprinzip, deutschem Organisations- zu versüßen, soll sein Stellvertreter ein engtalent, technischem Können und Fortschritt, lischer Admirel sein, der die englischen und hochqualifizierter Arbeitsleistung und na- emerikanischen Anstrengungen in der U-Boottionaler Verpflichtung sich ständig wachsend erneuern." Die für die Rüstungswirtschaft entscheidenden Rohstoffe weisen bis heute die höchsten Ziffern auf, die jemals in der deutschen Wirtschaft erzielt wurden. Zusammen mit dem aufs höchste gesteigerten Arbeitseinsatz des deutschen Volkes und Europas verbürgen sie die Er- Neuvork hielt. zeugung jener Waffen, sowohl an Qualität

Europas Wirtschaftssolidarität

Reichswirtschaftsminister Funk über die Grundlagen der Kriegswirtschaft

teriellen Grundlagen der deutschen Kriegswirt

Reichswirtschaftsminister Funk begann seine Ausführungen mit dem Hinweis auf die Grundzunächst einmal die schnelle und reibungslose Umstellung der Wirtschaft auf den Krieg ermoglicht habe, und zwar so vollständig wie So sind während des Krieges immer zu- noch niemals in der Kriegsgeschichte übersogar ohne Inanspruchnahme der letzten Möglichkeiten, die die Verordnung biete und von

Auch heute noch, so betonte der Minister stehen uns bedeutende noch nicht ausgenutzte Kraftreserven zur Verfügung. Der Minister osteuropäischen Staaten, noch Leistungsreserven liegen. Die Wirtschaftsbeziehungen zu diesen Ländern seien in den letzten Jahren stänpäische Kriegswirtschaft verfügten heute mitten zur Erhöhung des Leistungspotentials eingesetzt werden könnten und müßten.

eingestellten Feindstaaten die wirtschaftliche Selbstverwaltung in eigener Verantwortung in Staate eingeschaltet worden ist. Bei uns spiel ten Konjunktur, Konkurrenz, Markt und Rentatung, die diesem System, gemäß den Grund- Argentinier ähnlich, aber Herr Riuz Guinazu sätzen der nationalsozialistischen Staatsführung. hat stets die panamerikanische Spielregel

von Reuter der britischen Offentlichkeit mitge-

teilt hat, die U-Boot-Gefahr und die Nordafrika-

Roosevelts und Churchills eine Lösung bringen

Aus französischen Quellen hört man, daß der

amerikanische Generalstabschel, General Mar-

Oberkommandos an.

Kriegsrat vertreten sein.

bevorstehende Bildung eines einheitlichen bilden.

Einheitliches Oberkommando?

Drahtmeldung unseres Lissaboner Berichterstatters

nommen, daß nur ein direktes Eingreifen raud und de Gaulle - die Einigung befehlen

nischen Morgenzeitungen wieder einmal die meinsame Kriegführung in Nordafrika heraus-

Bekämpfung leiten soll, Sowjetrußland und schiedenen Kriegsgebieten, vor allem auch an

China sollen nur äußerlich in diesem Obersten der west- und südefrikanischen Küste. Diese

Berlin, 25. Januar | durch den Auftrag des Führers selbst zueigen | Aus dieser Erkenntnis resultiert die eurosierung der unerschöpflichen Kraftquellen deut-

wie Minister Funk weiter hervorhob, nicht abendländischen Kulturkreises,

päische Wirtschaftssolidarität, und es liegt Der dauernde Kraftzuwachs, den die deutsche | hierin der Grundstein für die Sicherung des Kriegswirtschaft aus der planmäßigen Mobili- europäischen Lebens- und Wirtschaftsraumes. Wenn man in England lebhalt die Frage disschen Lebens und Könnens, deutschen Geistes | kutiert, so fuhr Funk fort, ob Europa eine poli and Willens, deutschen Blutes und Bodens fort- I tische und wirtschaftliche Einheit sein soll, so aufend erhält, wird ständig verstärkt durch die i ist diese Debatte gegenstandslos geworden, weil Nutzbarmachung der Arbeits- und Produktions- das Problem inzwischen Wirklichkeit wurde. kräfte der in unser wirtschaftlich gelenktes Europa hat heute keine Wahl mehr. Es geh Die europäische Wirtschaftsfreiheit ist aber, politischer Faktor, als Hüter und Wahrer des allein ein deutsches, sondern ein europäisches | Wirwerden den Endsiegerringen, Ziel. Gerade in diesem Kriege ist es offenbar so schloß Reichsminister Funk, weil wir die

geworden, daß Deutschland nicht ohne Europa | besten Soldaten, die besten Waffen, die beste und Europa nicht ohne Deutschland leben kann. Führung und den Führer, Adolf Hitler, haben

Verstärkter USA.-Druck auf Argentinien

Drahtmeldung unseres Lissaboner Berichterstatters

durch Abmachungen seines Landes be-Die Kapitulation der chilenischen Regierung argentinische Neutralität eingeleitet. Sie bedienen sich der bekannten Mittel der Aufstellung wilder Behauptungen über die Anwesenheit deutscher Spione in Argentinien. den Büros der amerikanischen Nachrichtenagenturen in Montevideo hergestellt und fin- zu erzwingen. wies dabei darauf hin, daß in den wirtschaft- den auch in der englischen Presse Gehör. lichen Kräften der mit uns verbündeten oder Dies bedeutet für die Unterrichteten, daß tausend Arbeitskräften, die heute noch befreundeten Länder, insbesondere in den sud- England, welches von jeher so stolz auf den wirtschaftlichen Einfluß in Argentinien war und von der großen La-Plata-Republik als "sechstem Dominion" sprach, auch in der Pampa vor Roosevelt die Segel streicht, nach- anglo-amerikanischen Verbündeten an die fen größere Brände hervor. im vierten Kriegsjahr noch über Reserven, die dem es vergeblich seit Kriegsanfang bemüht Wand drücken lassen. Diese Bedeutung kommt war, Argentinien zum Hauptfluchtland für eng- der Umbildung des iranischen Kabinetts nach lische Kapitalien zu machen und aus der Krise Weiter legte Minister Funk dar, wie im deut- herauszuhalten, damit im Falle des allgemeinen Empireniederbruchs wenigstens ein sicherer Geldschrank vorhanden sein sollte. Die nen, dürfte aber angesichts des nun schon seit britische Niederlage am La Plata bewiesen ist. Die Engländer und Nordamerikaner hoffen, is "Daily Mail" geht sowelt, den argentinidieses Krieges, während sich im letzten keine Rolle. Die außerordentlichen Erfolge die- schen Außenminister in den Augen der Yanses Lenkungssystems beruhen, wie er hervor- kees zu kompromittieren, indem es ihm die festgestellt werden, daß einige der neuen Man- fenden Flugzeuge abgeschossen wurden, hob, nicht allein auf hervorragender Organi- | Außerung in den Mund legt: "Der amerikanisation und auf der Erschließung aller techni- sche Imperialismus ist für mein Land eine Die Wehrmachtberichte und die Mittei- schen Möglichkeiten und Fortschritte, sondern größere Gefahr als ein deutscher Sieg." Zwar ebensosehr auf der Autorität und Verantwor- sind sicherlich die Gedankengange der klugen

achtet und wird kaum in solcher Form sic öffentlich festgelegt haben. "Daily Mail" greift also hier zur Lüge. Das gleiche tun die führenden englischen Blätter. Argentinien selbst hat versichert, daß es bei der bisherigen Politik bleiben will. Die von den Yankees und Montag hat folgenden Wortlaut: England finanzierten innerpolitischen Gruppen in Buenos Aires bereiten daher die Bildung bekannt: Entsprechende Hetzmeldungen werden in einer sogenannten demokratischen Front vor. um auf innerpolitischem Wege den Abbruch Machtkampf um den Iran

Von unserem Berichterstatter

Rom, 25. Dezember

Die Sowjets haben sich im Iran durch ihre Meldungen zu, die über die Türkei aus dem Iran eingehen. Eine Gegenwirkung Moskaus zugunsten der Achsentruppen. Eine Spitauf dieses Vorgehen der Briten und Nord- fire wurde von deutschen Jägern abgeamerikaner ist bisher noch nicht zu verzeich- schossen. britische Presse drückt so auffällig auf die Jahrhunderten währenden Machtkampfes zwiargentinische Neutralität, daß damit auch die schen den beiden Lagern nicht ausbleiben. den neuen Ministern gefügige Werkzeuge für Am zuerst genannten Ort kein Schaden. litten hatte und gestrandet war. thre Politik gefunden zu haben. Dabei kann In Porto Empedocle, wo drei der angreiner vermutlich mit Hintergedanken in die Re- erhielten Zivilgebäude Treffer. lierung eingetreten sind oder sich durch ihre Rais als ausgesprochener Sowjetfeind bekannt, rück. Als Englandfreund gilt ferner der Innenminister Feragalla Bahrami, der vermutlich wegen seiner der Dynastie Pahlevi feindlichen Haltung von den Angelsachsen für würdig befunde der neu ernannte Justizminister Dschavad Amery, Auch der Gesundheitsminister Entzzam, der eine Nordamerikanerin zur Frau hat, ist Härte bekannt, die er vor allem durch sein ücksichtsloses Vorgehen bewies, als er seinerzeit mit der Entwaffnung der Nomadenstämme Ein gemeinsamer Oberkommandant konne ein- Persiens betraut wurde. krise hätten derart gefährlichen Umfang ange- fach seinen Untergebenen - gemeint sind Gi-

Der Dank des Reichsmarschalls

könnte, kündigen die englischen und amerika- bevor sich ernste Hindernisse durch die ge-Berlin, 25. Januar Reichsmarschall Hermann Göring sind z seinem 50. Geburtstage aus allen deutschen Gauen und aus allen Volkskreisen Glückwünsche und Außerungen der Verbunden in solcher Fulle zugegangen, daß es ihm zu seinem Bedauern unmöglich ist, sie persönlich zu beantworten. Er bittet alle, die ihn mit ihrem Gedenken in so herzlicher Weise erfreut in Höhe von 200 Millionen Dollar zum Ausbau haben, seinen aufrichtigsten Dank entgegenzuvon Trocken- und Schwimmdocks in den ver- nehmen.

Der Führer hat auf Vorschlag des Reichs- genheit, so daß man nicht zwischen dem ersten Forderung soll auf Grund einer dringenden verkehrsministers den Ministerialrat Professor lischen Zeitung "Observer" glaubt, daß die ent- anlagen zur Reparatur im U-Boot-Krieg beschä- Reichsverkehrsministerium ernannt.

sprechenden Verhandlungen schon sehr weit digter Schiffe zu bauen, da die augenblicklich i

Die Abwehrschlacht im Osten

Das Oberkommando der Wehrmacht

gibt bekannt: ließ der feindliche Druck vorübergehend kämpfenden Feind die gesteckten Ziele.

Im Don-Donez-Gebiet griffen die Ruhme teil. Sowjets auf dem Südflügel nur mit schwäder Brückenkopf Woronesch plan- kundungsvorstöße ab. Kampfflieger bommäßig und ohne seindlichen Druck ge- bardierten Hasen und Flugplatz Tobruk.

Aus dem Führerhauptquartier, 25. Jan. | räumt. Im Abschnitt südlich der Stadt griff blutig abgewiesen. Südlich des Ladogasee scheiterten bei Tag und Nacht starke, Die Abwehrschlacht im Osten geht wei- von Panzern unterstützte Angriffe des ter. Nur an Teilen des südlichen Abschnitts Feindes, zum Teil in harten Nahkämpfen. In Stalingrad heftet die 6. Armee in

Kubangebiet beeinträchtigte strömen- heldenhaftem und aufopferndem Kampf der Regen die Kampftätigkeit. Schwächere gegen erdrückende Ubermacht unsterb-Angriffe der Sowjets brachen vor den liche Ehre an ihre Fahnen. Verbände der Linien deutscher und slowakischer Truppen rumänischen 20. Infanteriedivision und zusammen. Zwischen Manytsch und Don 1. Kavalleriedivision schlagen sich mit gewann der eigene Gegenangriff gegen zäh ihren deutschen Kameraden bis zum Letzten und nehmen im vollen Maße an diesem

Aus dem nordafrikanischen Raum wird abgewiesen, die eigenen Stellungen verbessert. Zur Verkürzung der Front wurde Eigene Nachhuten wiesen feindliche Er-

Planmäßige Bewegung nach der neuen Stellung

Das Hauptquartier der Wehrmacht gib In Westtripolitanien be-

benen feindlichen Abteilungen und unseren Nachhuteinheiten. Unsere Bewegungen nach der neuen Stellung gehen planmäßig Bomberformationen griffen Hafen und Flugplatz von Tobruk heftig an und rie-

schränkte Tätigkeit zwischen vorgescho-

Ortliche Gefechte an verschiedenen Ab-

Bomben auf die Außenbezirke von Pa-

In algerischen Gewässern traf Der italienische Wehrmachtbericht vom ein Unterseeboot unter dem Kommando von Kapitanleutnant Giacomo Scano einen großen im Geleitzug fahrenden feindlichen Dampfer mit zwei Torpedos und vernichtete ihn.

Britische Lüge richtiggestellt

Rom, 25, Januar Von amtlicher italienischer Seite wird eine falsche Darstellung der britischen Admiralität vom 22. Januar über einen Angriff englischer Schnellboote auf ein italienisches U-Boot richtiggestellt. Dem englischen Kommuniqué zufolge versuchten zwei italienische Schlepper schnitten des tunesischen Sektors endeten das U-Boot an der libyschen Küste in Sicherheit zu bringen, Nach der gleichen Darstellung sollte das U-Boot zerstört, ein Schlepper in Brand geraten sein. In Wirlichkeit, so wurde Die feindliche Luftwaffe warf einige von amtlicher italienischer Seite betont, handelte es sich um einen englischen Angriff auf lermo und Porto Empedocle ab. ein italienisches U-Boot, das Schiffbruch er-

Dem schnellen Eingreifen eines bewaffneten In der Nähe kreuzenden Schleppers gelang es. die Angreifer zurückzuschlagen und ihnen Von den Kämpfen kehrten zwei unserer | gleichzeitig schwere Verluste beizubringen, die Flugzeuge nicht zu ihren Stützpunkten zu- ebenfalls in dem englischen Kommuniqué nicht bekanntgegeben worden waren.

"Das Reich der Deutschen!" Rosenberg

Berlin, 25. Januar

Unter dem Motto "Das Reich der Deutschen führte die Dienststelle des Beauftragten des Führers für die Überwachung der gesamten geistigen und weltanschaulichen Schulung und Erziehung der NSDAP, am Sonntagvormittag im Deutschen Opernhaus in Charlottenburg eine weltanschauliche Feierstunde durch, zu der sich überaus zahlreiche Vertreter von Partei, Staat und Wehrmacht eingefunden hatten, so daß die braunen und grünen Uniformen der politischen Morgenfeier das Gepräge gaben. Das gemeinsam gesungene Lied "Nun laßt die Fahnen des Reiches vorwärtsgetragen die Fahnen fliegen" leitete über zu der mit starkem Beifall aufgenommenen Ansprache von Reichsleiter Rosenberg, zu dessen Begrü-Bung ein Ehrensturm der SA. vor dem Hause angetreten war. In Ausführungen zu dem Thema der Feierstunde "Das Reich der Deut- Eisernen Kreuzes an: schen" unferstrich der Reichsleiter die charakterliche und willensmäßige Verwandtschaft des [nationalistischen Reiches mit allen großen spochen und Mannern der deutschen Verganzweiten oder dritten Reich zu unterscheider Der diplomatische Korrespondent der eng- englischen Bitte an die USA, erfolgt sein, Dock- Dob maier zum Ministerialdirigenten im brauche, da der unbedingte und blutsmäßig in einer schnellen Abteilung, ausgerichtete Wille zum Reich stets in der Anläßlich des ersten Jahrestages des Kriegs- deutschen Geschichte lebendig gewesen sei. kanonier in einem mot. Artillerie-Regiment. fortgeschritten sind. Willkie bestätigte diese zur Verfügung stehenden britischen Dockania- eintritts Thailands suchte Außenminister Wie die großen Schöpfungen eines einzelnen Ansicht in einer Rede, die er am Samstag in gen in keiner Weise ausreichen, Infolgedessen Tant am Montag den thailandischen Ge- selten die Kinder eines sorgenlosen Daseins

Schicksals. So werden die Leistungen auch unserer Gegenwart aus harten Kampfen gewurde, ins Kabinett einzutreten. Freimaurer ist Weltanschauliche Felerstunde mit Reichsleiter boren. Die großen Führer der Vergangenheit haben aus den Notwendigkeiten ihrer Zeit gehandelt. Wir bejahen das ganze deutsche Schicksal als einen Weg zur deutschen Volkswerdung, haben aber auch die Pflicht, Entchlüsse zu fassen, die unser Jahrhundert von uns fordert. Nur dadurch werden wir der gro-Ben deutschen Vergangenheit würdig. Unsere heutige Aufgabe ist die Verteidigung und Ordnung unserer germanischen Urheimat und unseres ehrwürdigen Kontinents. Wir wissen, daß wir in der entscheidenden Stunde der deutschen Geschichte stehen. Wir wissen aber auch, daß noch nie bewußter und mit härterer Hand

Das Ritterkreuz

Berlin, 25. Januar Der Führer verlieh das Ritterkreuz des

Hauptmann Hans-Joachim Loeser, Batailionskommandeur in einem Füsilier-Regiment, Leutnant d. R. Günter Amelung, Schwatronsfuhrer in einer schnellen Abteilung, Obergefreiter Willi Hoppe, Gruppenführer

Obergefreiter Heinrich Schwarz, Richt-

kam es in wachsendem Maße immer wieder schäftsträger in Tokio, Tawithikun auf, seien, so seien auch die großen Taten einer Berehteld in Z bei der Wehrmacht, i. V. Dr. Brest Der diplomatische Korrespondent der "Sun- vor, daß Handelsschiffe viele Monate nur des- um ihm den Dank auszusprechen für die auf Nation nicht in der Sattheit einer bürgerlichen went den Dank auszusprechen für die auf Nation nicht in der Sattheit einer bürgerlichen went den Dank auszusprechen für die auf Nation nicht in der Sattheit einer bürgerlichen went den Dank auszusprechen für die auf Nation nicht in der Sattheit einer bürgerlichen went der "Sunwie an Quantitat, mit denen unsere Front day Times last durchblicken, das man den Ge- halb ausfielen, weil die bestehenden Dockvor- allen Gebieten bewiesene kameradschaftliche Selbstgenügsamkeit entstanden, weil die bestehenden Dockvor- allen Gebieten bewiesene kameradschaftliche Selbstgenügsamkeit entstanden, weil die bestehenden Dockvor- allen Gebieten bewiesene kameradschaftliche Selbstgenügsamkeit entstanden, weil die bestehenden Dockvor-Nonnenbruch | day Times last durchblicken, das man den Ge | name of the last durchblicken, das man den Ge | name of the last durchblicken, das man den Ge | name of the last durchblicken, das man den Ge | name of the last durchblicken, das man den Ge | name of the last durchblicken, das man den Ge | name of the last durchblicken, das man den Ge | name of the last durchblicken, das man den Ge | name of the last durchblicken, das man den Ge | name of the last durchblicken, das man den Ge | name of the last durchblicken, das man den Ge | name of the last durchblicken, das man den Ge | name of the last durchblicken, das man den Ge | name of the last durchblicken, das man den Ge | name of the last durchblicken, das man den Ge | name of the last durchblicken, das man den Ge | name of the last durchblicken, das man den Ge | name of the last durchblicken, das man den Ge | name of the last durchblicken, das man den Ge | name of the last durchblicken, das man den Ge | name of the last durchblicken, das man den Ge | name of the last durchblicken, das man den Ge | name of the last durchblicken, das man den Ge | name of the last durchblicken, das man den Ge | name of the last durchblicken, das man den Ge | name of the last durchblicken, das man den Ge | name of the last durchblicken, das man den Ge | name of the last durchblicken, das man den Ge | name of the last durchblicken, das man den Ge | name of the last durchblicken, das man den Ge | name of the last durchblicken, das man den Ge | name of the last durchblicken, das man den Ge | name of the last durchblicken, das man den Ge | name of the last durchblicken, das man den Ge | name of the last durchblicken, das man den Ge | name of the last durchblicken, das man den Ge | name of the last durchblicken, das man den Ge | name of the last durchblicken, das man den Ge | name of the last durchblicken, das man den Ge | name of the last durchblicken, das man den Ge | name of the last durchblicken, das man den Ge | name of the last durchblicken, das man den Ge | name of the last d L. m. b. H., München, Druck: Buchgewerbehaus M. Mills

Ensemblepflege - Grundlage der Opernbühne Aus einem Gespräch mit Staatsoperndirektor Prof. Dr. Karl Böhm

Heimet ein, läßt sich das alte Römerwort Operndirektor versichert, daß er sein Augen-"nemo propheta in patria" auf jedes Musikers | merk nicht nur den Vorstellungen zuwenden Laufbahn sawenden. Auch des jungen Grazer | will, die er selbst mit Glanz und besten Kräf-Dirigenten Dr. Karl Böhm Los war es, von der ten berausbringen wird, sondern daß ihm jede | Vsterstadt weg hinaus ins Reich zo ziehen, um | Vorstellung gleichermaßen am Herzen liegt seinen Wog als Künstler zu finden. Bis zum Aus diesem Grund warden sich alle Mitglieder Hamburgischen Staatsoperndirektor stieg er in | des Hauses die Maleung zu eigen machen, daß . wenigen Jahren auf, von we man ihn, den man | thuen im Interesse der guten Sache die Pflicht | In der komischen Oper "Ero der Schelm" | Hermannstadt und Temeschburg die Methodik und als Organisator und musikalisches Führertslent obliege, auch in kleineren Partien aufzutreten. von Jakov Gotovac waren zwei Hauptrollen erkannte, an die Dresdener Stastsoper hulte, wie es denn den Wert einer Aufführung aus- nen besetzt. Der Bauerntochter Diula lieh Fisa der er durch neun Jahre vorstand. Nun, da er mache, daß alle, auch die kleinsten Nebenrol- Schumann (Kaszel) Züge natürlicher Gesich die Anerkennung sie Autorität ersten Ran- inn, mit ersten Braften besetzt seien. Zur Er- sundheit, ohne derb zu werden, als günstiges ges erworben, hat er in die Heimat zurückge- ganzung des Ensembles hat Direktor Bühm Gegengewicht zu einer leicht Bervortretenden allem vor Tausenden deutscher Volksgenossen in funden, word wir uns einmal selbat herzlich zwai Neuengagements vorgenommen: Elizabeth Aschenbrödel-Weinerlichkeit der Partie. Auch Siebenburgen und im Benat Vorträge über das

Begist & Wilnerhea.

sentliche in wenigen Worten treffend umreifit, | tische Pach, Perner wird der Staatsoper Tor- ständnisvoll in den Grenzen seiner Tragkraft bespeicht der naue Operadirektor, den die Wie- sten Ralph in weitestgehendem Malle zur Ver- | Hedwig Fich im hiller gab die "Stiefmuiter ner langer als den ihren erkannt haben, grund- i fugung stehen. Visitait von Selisten, die, im Gegenselt zu der Künstler seit seinem ersten Erscheinen am Diensten und Pult der Staatsoper, jener denkwürdigen "Triden Gestaungern — die heute kommen und Pult der Staatsoper, jener denkwürdigen "Triden Gestaungern — die heute kommen und Pult der Staatsoper, jener denkwürdigen "Triden Gestaungern — die heute kommen und Pult der Staatsoper, jener denkwürdigen "Triden Gestaungern — die heute kommen und Pult der Staatsoper, jener denkwürdigen "Triden Gestaungern — die heute kommen und Pult der Staatsoper, jener denkwürdigen "Triden Gestaungern — die heute kommen und Pult der Staatsoper, jener denkwürdigen "Triden Gestaungern — die heute kommen und Pult der Staatsoper, jener denkwürdigen "Triden Gestaungern — die heute kommen und Pult der Staatsoper, jener denkwürdigen "Triden Gestaungern — die heute kommen und Pult der Staatsoper, jener denkwürdigen "Triden Gestaungern — die heute kommen und Pult der Staatsoper, jener denkwürdigen "Triden Gestaungern — die heute kommen und Pult der Staatsoper, jener denkwürdigen "Triden Gestaungern — die heute kommen und Pult der Staatsoper, jener denkwürdigen "Triden Gestaungern — die heute kommen und Pult der Staatsoper, jener denkwürdigen "Triden Gestaungern — die heute kommen und Pult der Staatsoper, jener denkwürdigen "Triden Gestaungern — die heute kommen und Pult der Staatsoper, jener denkwürdigen "Triden Gestaungern — die heute kommen und Pult der Staatsoper, jener denkwürdigen "Triden Gestaungern — die heute kommen und Pult der Staatsoper, jener denkwürdigen "Triden Gestaungern — die heute kommen und Pult der Staatsoper, jener denkwürdigen "Triden Gestaungern — die heute kommen und Pult der Staatsoper, jener denkwürdigen "Triden Gestaungern — die heute kommen und Pult der Staatsoper, jener denkwürdigen "Triden Gestaungern — die heute kommen und Pult der Staatsoper, jener denkwürdigen "Triden Gestaungern — die heute kommen und Pult der Staatsoper, jener den Gestaungern "Triden Gestaungern — die he den Gestadogere — die houte kommen und Puit der Staatsoper, jener denkwürdigen "Triden Gestadogere — die houte kommen und Puit der Staatsoper, jener denkwürdigen "Triden Gestadogere — die houte kommen und Puit der Staatsoper, jener denkwürdigen "Triden Gestadogere — die houte kommen und Puit der Staatsoper, jener denkwürdigen "Triden Gestadogere — die houte kommen und Puit der Staatsoper, jener denkwürdigen "Triden Gestadogere — die houte kommen und Puit der Staatsoper, jener denkwürdigen "Triden Gestadogere — die houte kommen und Puit der Staatsoper, jener denkwürdigen "Triden Gestadogere — die houte kommen und Puit der Staatsoper, jener denkwürdigen "Triden Gestadogere — die houte kommen und Puit der Staatsoper, jener denkwürdigen "Triden Gestadogere — die houte kommen und Puit der Staatsoper, jener denkwürdigen "Triden Gestadogere — die houte kommen und Puit der Staatsoper, jener denkwürdigen "Triden Gestadogere — die houte kommen und Puit der Staatsoper, jener denkwürdigen "Triden Gestadogere — die houte kommen und Puit der Staatsoper, jener denkwürdigen "Triden Gestadogere — die houte kommen und Puit der Staatsoper, jener denkwürdigen "Triden Gestadogere — die houte kommen und Puit der Staatsoper, jener denkwürdigen "Triden Gestadogere — die houte kommen und Puit der Staatsoper, jener denkwürdigen "Triden Gestadogere — die houte kommen und Puit der Staatsoper, jener denkwürdigen "Triden Gestadogere — die houte kommen und Puit der Staatsoper, jener denkwürdigen "Triden Gestadogere — die houte kommen und Puit der Staatsoper, jener denkwürdigen "Triden Gestadogere — die houte kommen und Puit der Staatsoper, jener denkwürdigen "Triden Gestadogere — die houte kommen und Puit der Staatsoper, jener denkwürdigen "Triden Gestadogere — die houte kommen und Puit der Staatsoper, jener denkwürdigen "Triden Gestadogere — die houte kommen und Puit der Staatsoper, jener denkwürdigen "Triden Gestadogere — die houte kommen und Puit der Staatsoper, jener denkwürdigen "Triden Ge morgan winder gales - hier feet veryflichtet morgang to fant 1913, im Wiener spanischen Personilichkeiten, der Leiter den Niederlanden in vier Aufführung im Schot und deher ständig zur Verfügung stehen.

Sind und deher ständig zur Verfügung stehen.

Si

Eigener Bericht des Völkischen Beobachters Wien, 23. Januar | Es liegt im Sinne der Hebung des Allgemein Engt man den Begriff Vaterland auf den der niveaus der Aufführungen, wenn der neue Mit einer für Böhms Cleistigkeit chataktert- I stellte, und als neue, junge Kraft Irmgard See- | Der Gast behandelts einen schlanken Sopran stischen Kierbeit des Ausdrucks, der das We- fried für das lyrische bew. Jugendlich drame- technisch und rein musikelisch durchaus ver-

buts vom Range des Wiener Hauses. Als uner- rung und Naueinstudierung der "Meister- ein ungefährlicher Hausdrache von plumper labliche Vorsonspung für des klagines Punk- ainger von Nürnbern gilt gewissermaßen als Naivität und amüsanter Inkonsequent. Vor-Sopieren des Thesterbeiriebes erscheint Bohm | Antritisvorstellung des neuen Operadiraktors | bildlich war die Klarheit und Plastik ihrer die sorgsame Pliege des Ensembles als einer Doktor Böhms Wahl fiel auf dieses Wark, weil | Aussprache innerhalb sonorer Gesongskomik Visibilit von Solisten, die, im Gegenaals au der Künstler seit seinem ersten Erscheinen am Die Schmidt, Mitglied der Bayerischen Steate Visibilite von Solisten, die, im Gegenaals au der Künstler seit seinem ersten Erscheinen am Die Die Schmidt, Mitglied der Bayerischen Steate Die Schmidt der Bernanden von Internationalen bendwerkes stattfindet.

80. Geburtstages von Richard Strauß, dessen durch edle mannliche Haltung, inneres und Maler Conti, Fritz Reiff den Odesrdo, Heinrich des Deutschen Operahauses Berlin einen stark be-Lebenswerk Böhm, wie er schon in der An- außeres Temperament und eine Gesangskunst, Sauer den Appiani, trittsrede betonte, sorgsamst pflegen wird. I die alles Melos und jeden dramatisch-leiden-"Josefslegende", "Arabella", ein neu gestal- schaftlichen Akzent in großzügiger Sicherheit teter "Rosenkavaller" und "Frau obne Schat- und Schönheit der Linienführung vollkommen ten werden den Spielplan der nachsten Sai- | wiedergab. Berauschender, endlos hinbrausenson zieren. Die Wiener Erstaufführung des der Beifall galt zu guten Teilen auch Stefania Capriccio", das der Spielleiter der Premiere | Pratnik (Liu), Georg Hann (Limur), dem kostan der Munchener Staatsoper, Rudolf Hart- Behen Trifolium Carl Kronenberg, Jusel 110manu, regielich betreut, wird Generalmusik- jan-Regar, Walter Carnuth und Emil Gral Am Donnerstag den 28. Januar, 18 Uhr. findet im Rischen Heimatschriffsteller, Sie umfanzen die Jahre direktor Dr. Böhn selbst einstudieren und di- (Altoum).

und so "die gefährliche Situation überwinden",

Britisches Hilfeersuchen an USA.

Viel beachtet wird in neutralen Kreisen die

neue Kreditforderung des USA-Marineamtes

Von der Staatsoper

Dr. Friedrich Bayer

Hongen, die sich den Wienern bereits vor- Schalkhaftes kam überzeugend zur Wickung Thema Der Dichter als Lebenstührer mit groienk scharies Betonungen verachrobener vom Beiwerk der großen Oper befreit. Die charakterisiert und gesungen ist, was diesmal bonte den Majante und gesungen ist, was diesmal bonte den Majante den Majan

Heinrich Stahl

Universitätslektor Dr. Geratswohl, Müschen, high auf Einladung der Dautschen Volksgruppe in Rumanten sine Reihe von Vortragen fir legte vor den deutschen Erziehern aller Schulgstungen in volkspolitische Bedeutung deutscher Sprecherziehung dar, unterwies in Kronstadt die Pohrerinnen der rapenschaft in deutscher Beredramkeit, sprach vor en Schülern der höberen Klassen deutsche Dichtun-Same as in select Same and University of the State of the

der Universität im Großen Biologischen Horsen! Opernhauses Bertin zur Uraufrahrung gelangen.

Schauspiels .. Vasantasena von Shudraka, der als Aigt in dem alten Berching tätig ist, veraus dem indischen Urter überzeist und für die Bünne | tonte Plaupilehrer Rudolf Eisenmann von Regensbearboilet von Herthe und Kurt Marions, in der | burg. Die Uraufführung in Berlin sieht unter der Lei-Instenderung von Rudolf Schröder winit. Dusseldorier Immermana-Literaturpreis 1943. Der Hans Minfiner, und wird im Mat 1943 durch den Therburgermeister der Stadt Düsschlort hat den Sangergen Berlin urwulgeführt werden simermann-Literaturprais im Betrage von 5000 RM. Schau deutschen Handwerks in Kopenhagen. Bine für 1943 nusgeschrieben. Die Studt Dünseldorf er- Ausstellung von Meisterstücken aus deutschen Handwicht durch eine mögliche Preisverleibung für ein werksechulen wird unter Mitwirkung der Nordischen

Vasantasona im Stanti, Schauspielhaus Dreaden,

rigen Jaire in Summeten mehaltenen Gorihaven- in a n n ernannt words. Die Gestinchatt will wo or die Horsen solme Zubdies sysbert, an heidt allem die dichterische Schaffen deutscher Frauen discount to der Presen, daß er _ein magisches Sand | pfleepen und Eigenvichnungen inhonder Authalienen switches Dichter und Hirer schut und . mehr als sewie Vertragenbende von Serufskilentierinnen von satzliche Fragen der Fubrung eines Opernicati- Die für Donnerstag anberaumte Neuinszenie- Leichtgläubigkeit und rebinten Vortrag anberaumte Neuinszenie- Leichtgläubigkeit und rebinten Vortrag anberaumte Neuinszenie- Leichtgläubigkeit und rebinten Vortrag anberaumte Neuinszeniethe Polesting of the Story and des contract the Story and des Chester and described the Contract and described the Contract and des Chester an

achteren Erfolg gebracht hat Vom gleichen Kom-Münchener Universitäls-Gastverfråge. Am Mitt- | ponisten wird Mitts Februar ein Bladssinches Tenrwoch, den 27, Januar, 19 Uhr, wird auf Einiadung spiel anishlich eines Tanzabends des Deutschan Luisenstrafie bi, der Leiter des Japaninetitutes Ber- Uraufführung des Chorwerkes aweier Oberpfälzer. in, Herr Prof. Dr. Junya Kitayama, über das Am 31. Januar erfolgt in der Philhermonie in Bee-Thema .. Ostanistische Idealformen vom Denken | lin die Uraufführung des großen Chorwerks .. Deutscher Weg. Die Verse stammen von Dr. Heinz Schauwecker, Berching, electe bekannten oberpfal-Staatlichen Schauspielhaus die Erstenfrührung des 1900 bis 1940. Die Dichtung von Dr. Schauwecker. tong des Dirigenten des Causangerchures Barlin,

Submenwerk das Recht der Uraufführung dieses Gentlischaft und des Zontralinatitutes für Bruiebungund Unterricht Bartin, els heute bis xum 20, Pebruar in Kepenhagen für der dänliche Publikum zugängich sein. Die zur Schan gestellten Gegenstände wind, wie in der Kopenhagener Preize anfablich einer Verbessehtigung dorch thre Vertreter zu besen ist. alle im awerten mier dritten Artensjahr antstanden and beweisen so, das die Perkauchildung der jungen the Dichtwerk war and die Horst und des Press als Dichtwerk war und des Thomas und Starek-Kolb best aus eigenen Werken, Dr. Huger ben 1st übergens eine Sature an in entress finite and the secondary Wiederkoltz sin- Stendards black worth in Kopenhagen gegeben, all gleichzeitig im dortigen Industriemussum eine Ausstellung dänferben Kunst-

sin Divertimento de Miner su schreiben Das Wath 16 to bis 17.00 Uhr: Dortmund-Duisburger Opera-Dies vereinigt swei neschatzbere Vorteile in der Farleikanzie. Reichaleiter Martin Bor bei 12.00 (b): Der den 11 beze von Boxel sich. Fürs erste erleichtert es den Aus- und Dekorationen autworten. Heine Annie Des deutsche Motstertänzer Harald Kreutsberg bei Des deutsche Motstertänzer Harald Kreutsberg bei 12.00 (b): Der den 12.00 (b): Der den 13.00 (b): Der den 13.00 (b): Der deutsche Motstertänzer Harald Kreutsberg bei 12.00 (b): Der den 13.00 (b): Der den 13.00 (b): Der den 13.00 (b): Der deutsche Motstertänzer Harald Kreutsberg bei 12.00 (b): Der den 13.00 (b): Der den 13.00 (b): Der den 13.00 (b): Der den 14.00 (b): Der den 15.00 (b): Der den 15.0 ples vereing rwei inschitter of the last die Spielleitung für state erleichtert es den Aus- und Gauleiter Gres eine State Before die gauge wurde von indendant in Weitgeng Woler für gent indendant in Weitgeng Woler für gent in den Spielleitung wurde von indendant in Weitgeng Woler für gent in den Spielleitung wurde von indendant in Weitgeng Woler für gent in den Spielleitung wurde von indendant in Weitgeng Woler für gent in den Spielleitung wurde von indendant in Weitgeng Woler für gent in den Spielleitung wurde von indendant in Weitgeng Woler für gent in den Spielleitung wurde von indendant in Weitgeng Woler für gent in den Spielleitung wurde von indendant in Weitgeng Woler für gent indendant in Weitgeng Woler für gent indendant in Weitgeng Woler für gent in den Spielleitung wurde von indendant in Weitgeng Woler für gent in Weitgeng Woler für gent in der Spielle in Weitgeng Woler für gent in der Spielle in Weitgeng Woler für gent in Weitgeng Woler für gent in der Spielle in Weitgeng Woler für gent in der Spielle in Weitgeng Woler für gent in der Spielle in Weitgeng Woler für gent in Weitgeng Woler für gent in der Spielle in Weitgeng Woler für gent in Weitgeng worden. weiß mit wem man ståndig und sicher zu rechte vom echten vom echte Ohn Prontherichies 18 at his 20 no 17an Plans nen her entered aufgelockert und zeicht her für eine Annemeren ber der Bestehn bei der Bestehn Resonance to School to School to Control of State Stat Assistant Statement of the Spectage of the Spe South State plieder, das Aufeinendereingespieltsein der grieben beiten der grieben des Stellen mit sich - ein wichtiger Faktor für des Dromes berausschält und es grieben Gest grieben Ges Salisfor mit sich - sin wichtiger Parter für Salisfor des Rieginsen Ablantes des Sze- kom Reimerk des großen Oper befreit. Die Courste des Rieginsen Ablantes des Sze- kom Reimerk des großen Oper befreit. Die Charakterisiert und gestenten bereits in allem Symphoniskondert des Rieginsen Reim Symphoniskondert des Rieginsen Rieginsen